

Vorstand nominiert Dr. Peter Tauber

CDU präferiert Gelnhäuser Parteichef als Bundestagskandidat / Delegierte entscheiden

Main-Kinzig-Kreis (re). Der Kreisvorstand der CDU Main-Kinzig hat Dr. Peter Tauber einstimmig als Bundestagskandidaten im Wahlkreis Hanau-Gelnhausen nominiert. Der 33-jährige Gelnhäuser Parteichef stellt sich Ende November dem abschließenden Votum der Delegierten aus dem Wahlkreis 181, bevor im nächsten Jahr die Wähler entscheiden.

„Der CDU-Kreisvorstand schlägt mit Dr. Peter Tauber einen routinierten Kommunalpolitiker für die Wahl zum Bundestag vor, der beruflich als Pressesprecher eines großen

Finanzdienstleisters auch Erfahrungen aus der Privatwirtschaft mitbringt“, sagt CDU-Kreischef Tom Zeller. Als promovierter Historiker habe er zudem seit dem laufenden Semester einen Lehrauftrag an der Frankfurter Goethe-Universität im Fachbereich Geschichtswissenschaften erhalten. Anerkennung über die Grenzen des eigenen Landkreises hinaus habe sich Tauber vor allem durch seine Arbeit als Landesvorsitzender der Jungen Union verschafft. Erst vor wenigen Wochen wurde er daher auf dem Landesparteitag der CDU in Offenbach als Mitglied des

Landesvorstandes der CDU Hessen gewählt.

„Das einstimmige Votum des Kreisvorstandes ist für mich ein toller Vertrauensbeweis. In den kommenden Monaten werde ich die vielen Gelegenheiten nutzen, um mich in allen CDU-Verbänden vorzustellen“, betont der Kreistagsabgeordnete Peter Tauber, der bereits frühzeitig mit allen CDU-Mitgliedern in einen intensiven Dialog treten und um Unterstützung für seine Kandidatur werben will.



CDU-Kreisvorstand mit Kandidat: Helmut Weider, Maja Weise, Dr. Peter Tauber, Dr. Rolf Müller, Tom Zeller und Hans Rüger. (Foto: re)